

GKB schliesst Geschäftsstellen Silvaplana und Sils Maria

Chur, 18. Februar 2020 – Die Graubündner Kantonalbank (GKB) schliesst Ende April 2020 ihre Geschäftsstelle in Silvaplana und Ende Oktober 2020 die Teilzeit-Geschäftsstelle in Sils Maria. Grund für den Entscheid sind die veränderten Bedürfnisse infolge der Digitalisierung. Kundinnen und Kunden erledigen Bankgeschäfte vermehrt über elektronische Kanäle und benötigen immer weniger Dienstleistungen in Filialen. Zudem stehen an beiden Standorten Pensionierungen von Beratern an.

Die GKB prüft die Weiterführung von Geschäftsstellen jeweils bei einer markanten Abnahme der Nachfrage im Ort. Bereits heute wenden sich die meisten Kundinnen und Kunden der Filialen Silvaplana und Sils Maria für persönliche Beratungen direkt an die benachbarten GKB Standorte oder den Regionalsitz in St. Moritz. Zudem werden Bankgeschäfte immer häufiger online erledigt. Das hat zur Folge, dass die Anzahl Schaltertransaktionen in den zwei Standorten seit 2011 stark abgenommen hat. «Diese Entwicklungen führten zum Entscheid, die Geschäftsstellen zu schliessen», erklärt Geschäftsleitungsmitglied Thomas Roth.

Silvaplana: Bancomat bleibt erhalten

Die Bewohner von Silvaplana sind für ihre täglichen Besorgungen und Bankgeschäfte auf St. Moritz ausgerichtet. Aus diesem Grund haben die Transaktionen in Silvaplana seit 2011 um knapp 34 Prozent abgenommen. Die Beraterin Doris Cahenzli betreut die Geschäftsstelle noch bis Ende April 2020 und wird anschliessend in Pension gehen. Letzter Betriebstag der GKB Silvaplana ist am 30. April 2020. Der Bancomat bleibt am jetzigen Standort erhalten.

Sils Maria: Berater wechseln in andere Geschäftsstelle, Bancomat bleibt erhalten

Die Teilzeit-Geschäftsstelle in Sils Maria ist seit längerem nur noch nachmittags geöffnet. Die Mehrheit der im Dorf wohnhaften und arbeitenden Personen erledigt ihre Einkäufe und Bankgeschäfte in St. Moritz, wo die GKB sämtliche Bankdienstleistungen anbietet. Letzter Betriebstag der GKB Sils Maria ist am 30. Oktober 2020. Die Berater Lino Andreazzi und Adriano Cominetti, die den Standort betreuen, werden anschliessend in anderen Geschäftsstellen der Region St. Moritz tätig sein. Der Bancomat in Sils Maria wird am jetzigen Standort weiterbetrieben.

Weiterhin starke Präsenz in der Region

Die GKB ist in der Umgebung von Silvaplana und Sils Maria stark präsent. Einerseits mit nahe gelegenen Geschäftsstellen, andererseits mit diversen Bancomaten. «Individuelle Beratungsgespräche sind selbstverständlich auf Anfrage weiterhin möglich, auch bei Kundinnen und Kunden zu Hause», erläutert Christoph Raschle, Leiter Region St. Moritz, den Stellenwert des persönlichen Kontakts. Die GKB betreibt mit künftig rund 50 [Standorten](#) nach wie vor eines der dichtesten Geschäftsstellennetze der Schweiz.

Digitale Lösungen für Zuhause und unterwegs

Die GKB investiert laufend in digitale Lösungen, damit Kundinnen und Kunden Bankgeschäfte zeit- und ortsunabhängig einfach und selbständig ausführen können. Ein Beispiel ist das [Kundencenter](#), in dem man bequem online Bargeld bestellen und sich nach Hause senden lassen kann. Auch möglich ist das Vereinbaren einer Beratung. Mit der GKB [App](#) für Smartphone und Tablet lassen sich diverse Transaktionen unterwegs erledigen. Das [e-Banking](#) wiederum ist die klassische und einfach bedienbare Lösung für viele Bankgeschäfte. Weiter bietet die GKB diverse digitale Bezahlungsmöglichkeiten sowie kontaktloses Bezahlen mit der GKB Maestro-Karte und den Kreditkarten an. Mehr Informationen unter gkb.ch/digital.

Kontakt für Medienschaffende:

Graubündner Kantonalbank, Medien & Investor Relations, Postfach, 7001 Chur

Thomas Müller, thom.mueller@gkb.ch, Telefon +41 81 256 83 11

Nadja Maurer, nadja.maurer@gkb.ch, Telefon +41 81 256 88 01

Plutarch Chiotopulos, plutarch.chiotopulos@gkb.ch, Telefon +41 81 256 83 13

Graubündner Kantonalbank auf:

gkb.ch/medien | [Twitter](#) | [Facebook](#) | [Instagram](#) | [LinkedIn](#) | [Xing](#) | [YouTube](#) | [Flickr](#)

Graubündner Kantonalbank – führend in Graubünden

Die Graubündner Kantonalbank bietet alles, was eine moderne Universalbank ausmacht – für Privatpersonen, die Wirtschaft und die öffentliche Hand. Die Bank beschäftigt 1010 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Stand 31.12.2019). Das Unternehmen ist im grossen, weit verzweigten und mehrsprachigen Kanton an 52 Standorten vertreten, Hauptsitz ist Chur. Die Graubündner Kantonalbank ist an der Privatbank Bellerive AG in Zürich und an der Albin Kistler AG in Zürich beteiligt. Im Jahresergebnis weist sie mit einer Bilanzsumme von CHF 28.5 Milliarden einen Konzerngewinn von CHF 185.5 Millionen aus. Der Partizipationsschein GKB ist seit dem 10. September 1985 börsenkotiert.

Termine

Partizipanten-Versammlung: 25. April 2020

Halbjahreszahlen 2020: 23. Juli 2020
